

## Diese App managt die Staplerflotte

Elokon präsentiert erstmals das neue Stapler-Flottenmanagementsystem Elofleet4

PRODUKTION NR. 03, 2019

**TORNESCH (SM).** Das Assistenzsystem Elofleet4 wird als erstes seiner Art intuitiv per App auf einem Smartphone nach Wahl des Anwenders bedient. Zu den Elofleet4-Funktionen zählen Fahrer-Login mittels RFID NFC, vom Kunden frei konfigurierbare elektronische Checklisten, Echtzeit-

meldungen per Funk im Schadensfall und die Aufzeichnung zahlreicher Produktivitätskennzahlen. Kundenspezifische Sicherheitsmeldungen können auch angeboten werden. Ein modernes Dashboard, zu bedienen über den Webbrowser handelsüblicher Tablets, Smartphones oder Notebooks, sorgt für eine schnelle Auswertung aller wichtigen Flottendaten, zu-

sammengefasst in Tages-, Wochen- oder Monatsauswertungen. Je nach Kundenwunsch kann die Software in der Cloud oder auf einem lokalen Server innerhalb der Firewall des Kunden installiert werden. Geeignet ist Elofleet4 für den Einsatz auf Mischflotten und ermöglicht auch standortübergreifende Datenanalysen. Darüber hinaus stellt Elokon sein Schmal-

gang Sicherheitssystem Eloprotect mit neuem Laserscanner aus: größere Reichweite und kleinere Bauform sind hier die wichtigen Features.

Und auch bei Eloshield – dem Umgebungswarnsystem zur Personenwarnung und Kollisionsvermeidung – gibt es Neuerungen.

[www.elokon.com](http://www.elokon.com)  
Halle 10, Stand F09



Elokon präsentiert erstes Smartphone-basiertes FFZ-Flottenmanagementsystem. Bild: Elokon

## Notebook widersteht Stürzen

Die Getac Computer- und Tablet-Lösungen sind besonders widerstandsfähig

PRODUKTION NR. 03, 2019

**DÜSSELDORF (SM).** Die Logistikbranche als dynamischer Markt mit hohem Digitalisierungspotenzial braucht flexible IT-Konzepte, die sowohl im operativen Einsatz vor Ort – etwa bei der Wareneingangskontrolle, der Konfektionierung oder der Verladung – als auch im Back-Office zuverlässig und ohne Schnittstellenprobleme arbeiten. Getac Produkte sind für diese Anforderungen konzipiert: Sie sind sehr leistungsfähig, können große Datenmengen, wie sie beim digitalen Tracking anfallen, schnell verarbeiten und via Internetverbindung ins System einspeisen. Gleichzeitig sind die Geräte extrem widerstandsfähig, stoß- und wasserfest, dabei jedoch sehr leicht, jederzeit mobil einsetzbar und einfach in der Handhabung. So hält etwa das K120 einem Sturz aus 1,80 m Höhe Stand. Es verfügt über ein 12,5"-Display, das selbst bei direkter Sonneneinstrahlung lesbar und sogar mit Handschuhen bedienbar ist.

Das gilt auch für das A140, das bisher leistungsstärkste Getac Tablet. Zwei integrierte Akkus versorgen das Gerät abwechselnd mit Strom, sodass keine Ausfälle während des Betriebs zu befürchten sind. Ein unschätzbare Vorteil für die Prozesse in der Intralogistik: Das Android-Logistik-Tablet ZX70 bietet zahlreiche Trage- und Befestigungsmög-

lichkeiten und lässt sich beispielsweise an ein Staplerfahrzeug andocken. Zudem ermöglicht es störungsfreie GPS-, WLAN- und Bluetooth-Kommunikation. Ein weiterer Pluspunkt: Mithilfe der eingebauten Kamera können Schäden an der Ware sofort dokumentiert und an den Kunden gemeldet werden – eine Voraussetzung für Bestandstreu.

Getac Geräte arbeiten unter Windows oder Android und sind mit unterschiedlichsten Software-Paketen kompatibel. Je nach Einsatzbereich sind spezielle Features integrierbar. Das gilt auch für die Hardware-Konfiguration. Wer auf eine leistungsfähige Grafik angewiesen ist, wird beim robusten F110 Tablet fün-

dig. Eine intelligente Doppellösung liefert das V110: Das Convertible lässt sich schnell von einem Notebook in ein Tablet verwandeln.

Von der Funktionalität dieser Computer können sich Messebesucher während der Logimat selbst ein Bild machen. Es werden zudem Geräte der Reihen T800 und RX10 zu sehen sein, die ebenfalls für den Einsatz im Logistik-Bereich besonders geeignet sind. „Unser Ziel ist es, unseren Kunden passgenaue Lösungen anzubieten“, so Eric Yeh, Sales Director DACH bei der Getac Technology GmbH.

[www.getac.com](http://www.getac.com)  
Halle 8, Stand F28



Getac zeigt auf der Logimat 2019 durchdachte Produkte für komplexe Einzel-Anwendungen bis hin zur kompletten Supply-Chain-Lösungen. Bild: Getac

## Ballenpressen erleichtern die Entsorgung

HSM Umwelttechnik zeigt vertikale und horizontale Füllklappenpressen

PRODUKTION NR. 03, 2019

**FRICKINGEN (SM).** Die kompakte horizontale Ballenpresse HSM HL 7009 MGB, mit einer Presskraft von 700 kN ist die rentable Entsorgungslösung für die Industrie. Sie ist für die Entleerung von mit Kartonagen oder Folien gefüllten Müllgroßbehältern konzipiert, die über 1x1100 Liter oder 2x240 Liter Fassungsvermögen verfügen. Die Befüllung der Ballenpresse erfolgt durch eine integrierte hydraulische Hub-Kipp-Vorrichtung. Das bedeutet eine deutliche Reduzierung der Personalbindung bei der Verdichtung der Wertstoffe. Dank der groß dimensionierten Einfüllöffnung stellen sogar sperrige Kartona-



Ballenpressen ermöglichen eine deutliche Reduzierung der Personalbindung bei der Verdichtung der Wertstoffe. Bild: HSM

gen kein Problem dar. Die Ballen sind bei einem Querschnitt von 1100x1100 mm und einer Ballenlänge von ca. 1200 mm bis zu 600 Kilogramm schwer. Eine hydraulische Schiebetür sorgt für Bedienkomfort und Bediensicherheit bei der Ballenentnahme. Die 4-fach horizontal umreiften Ballen erzielen dank der optimierten Ballenabmessungen und -gewichte eine

optimale Lkw-Auslastung – somit ist diese kompakte, horizontal arbeitende Gegenplattenpresse perfekt geeignet für größere Entsorgungsaufgaben und eine wirtschaftliche Lösung, deren Investition sich innerhalb kurzer Zeit rechnet.

Präsentiert wird auf dem HSM Messtand auch die neue Verpackungs-

polstermaschine HSM ProfiPack P425. Sie polstert gebrauchte Kartonagen auf und macht daraus universell einsetzbares Verpackungsmaterial. Dies spart nicht nur Kosten, sondern stellt gleichzeitig einen sinnvollen und praktischen Beitrag zum Umweltschutz dar – eine perfekte Lösung für alle Versand- und Lagerbereiche. Das Zuschneiden und Aufpolstern erfolgt in einem Arbeitsgang – das zeitaufwendige Zuschneiden der Kartonagen entfällt. Die aufgedruckte Maßskala ermöglicht ein einfaches und komfortables Einstellen der stufenlos justierbaren Eingabebreite. Das entstandene Verpackungspolster ist vielseitig einsetzbar und schützt die unterschiedlichsten Gegenstände optimal, ob als Polstermatte, Polsterwickel oder zum Auffüllen von Hohlräumen.

Bei dem HSM ProfiPack P425 handelt es sich um ein Standgerät mit Lenkrollen und Feststellbremse. Dank des 230-Volt-Anschlusses ist das Gerät flexibel einsetzbar.

[www.hsm.eu](http://www.hsm.eu)  
Halle 3, Stand D71

# TORWEGGE



Besuchen Sie uns:  
**Halle 10**  
**Stand B39 & B43**



[www.torwegge.de](http://www.torwegge.de)



# Produktion

13. Februar 2019 · Nummer 03

Messe-Special

VR-Brille erleichtert die **Lagerplanung**

Seite 21

Gewichtsanzeige verhindert zu schwere **Lasten**

Seite 23

App von Elokon managt die **Staplerflotte**

Seite 25

**Vakuumheber** individuell konfigurieren

Seite 29

**Logimat 2019**  
Die weltweit größte Fachmesse für Intralogistik zeigt alles, was die Branche von der Beschaffung über die Produktion bis zur Auslieferung bewegt.

## ZITIERT



Andrea Schulte, Geschäftsführerin, Schulte Lagertechnik  
Bild: Schulte Lagertechnik

„Clevere Lagerlösungen, so lautet auf den Punkt die Unternehmensphilosophie von Schulte Lagertechnik. Dazu gehört auch eine nutzen- und lösungsorientierte Sicht auf den Kunden. Themen wie schnellere Lieferzeiten und guter Kundenservice sind dabei wichtige Aspekte. Neben unseren Produkten stehen auch in Zeiten der Digitalisierung vernetzte, digitale Services immer mehr Fokus.“

Im Hinblick auf die Logimat werden wir den Kunden unser cleveres Produktprogramm transparent in Form von Lager-technik-Welten präsentieren und digitale Lösungen anhand unseres Schulte 3D-Configurators aufzeigen.“



Reinhold Blickle, Geschäftsführer der Blickle Räder+Rollen  
Bild: Blickle

„Muskel- und Skeletterkrankungen zählen zu den häufigsten Ursachen für Arbeitsunfähigkeit – vor allem in Berufen, in denen körperlich anstrengende Tätigkeiten wie das Ziehen und Schieben von Lasten zum Alltag gehören. Wir bei Blickle haben uns deshalb zum Ziel gesetzt, Produktlösungen zu entwickeln, die einerseits effiziente und flexible Fertigungsprozesse ermöglichen und andererseits die Ergonomie in den Fokus rücken.“

Unsere elektrischen Antriebs-systeme der Serie ErgoMove erlauben ein kräfteschonendes Handling in der Intralogistik und optimieren die Logistikprozesse erheblich. Die Polyurethan-Laufbelagsserien Blickle Besthane und Besthane Soft wurden in diesem Jahr sogar vom Institut für Gesundheit und Ergonomie IGR mit dem Gütesiegel „Ergonomisches Produkt“ ausgezeichnet.“



## Bewegung auf hohem Niveau

## Noch mehr Intralogistik geht nicht

Die 17. Logimat überrascht die Besucher mit über 130 Weltpremieren und Messeneuheiten

IRIS LINDNER  
PRODUKTION NR. 03, 2019

**STUTTGART.** Mit mehr als 1600 Ausstellern ist die 17. Logimat komplett ausgebucht. Und das trotz Erweiterung der Ausstellungsfläche um 7500 m<sup>2</sup> auf 120000 m<sup>2</sup> durch die erstmalige Einbindung der Halle 2 sowie der Galeriefläche in Halle 1. Die rund 57000 erwarteten internationalen Fachbesucher dürfen sich in der Zeit vom 19. bis 21. Februar auf einen spannenden Mix aus Global Playern und mittelständischen Unternehmen aus über 40 Ländern freuen, die ihnen mit zahlreichen Weltpremieren einen kompletten Überblick über die aktuellen Produkte und Innovationen der Intralogistik-Branche präsentieren werden.

Bereits im Vorfeld haben die Aussteller allein über 130 Weltpremieren und Messeneuheiten angekündigt. Im Fokus stehen dabei die elektromotorischen Geräteklassen 1 bis 3, vornehmlich Niederhubwagen, Fahrerlose Transportfahrzeuge (FTF), Routenzüge, Deichsel-, Gelenk- und Schubmaststapler. Für Einsätze



Rückblick auf den Messestand 2018 von Jungheinrich. Auch in diesem Jahr gibt es dort mit einem rundum neu gedachten Fahrzeugkonzept wieder eine Weltpremiere.

im Außenbereich werden gleichwohl auch neue Stapler der Klassen 4 und 5 mit Verbrennungsmotor, ausgelegt auf die Abgasstufe 5, vorgestellt. So ist zum Beispiel bei Linde Material Handling neben den beiden neuen Niederhubwagen Linde T25 und T30 der Doppelstockbelader Linde D10 AP zu sehen. Sein verbessertes Assistenzsystem passt die Fahr-geschwindigkeit des Gerätes in Abhängigkeit von Lastgewicht und Hauptthub an. Vanderlande Industries präsentiert mit einem neuen kollaborativen Roboter eine Lösung der Smart Item Robotics für die Zusammenarbeit von FTF und Kommissionierer. Der Cobot handhabt dynamische Produktreihen ohne die Notwendigkeit einer SKU-Unterweisung. Stellvertretend für die zunehmende Anzahl an FTF-Lösungen für den innerbetrieblichen Transport stehen der Hochhub-FTF Amadeus und der flächenbewegliche Unter-fahr-FTF Oscar aus dem Hause DS Automation für frei navigierende FTF einer neuen Generation von Serienfahrzeugen.

Angesichts der Exponate im Segment der FFZ veranschaulicht

die Logimat einen weiteren Trend: Bei den Elektroantrieben hat sie die Li-Ion-Technologie unter den Energiespeichern für die Geräteklassen 1 bis 3 nahezu durchgesetzt. So gut wie alle Hersteller präsentieren zumindest ihre Kleingeräte-Serien durchgängig mit Li-Ion-Akkus und richten zunehmend auch die schweren Geräte auf diese Technologie aus. So auch der chinesische Hersteller HC-Hangcha, dessen A-Serie der 1,5- bis 5-t-Elektro-Gegengewichtsstapler mit Lithium-Ionen-Technik am Stand von Burger Hub- und Transportmittel zu sehen sind.

Neben den zahlreichen Exponaten können sich die Fachbesucher auch über das anspruchsvolle Rahmenprogramm auf Kongressniveau praxisorientierte Informationen über das aktuelle Themenspektrum zukunfts-fähiger Intralogistik einholen. In den rund 30 je 75-minütigen Vortragsreihen der Fachforen stellen mehr als 100 ausgewiesene Experten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Fachmedien die Themen Nachhaltigkeit, Digitalisierung, autonome Transporte, Künstliche Intelligenz und Robotik in den Vordergrund.

Bilder: Euroexpo